

Jahresbericht 2021



dime

dienststelle für mediation



Inhalt

1	Einleitung / Zusammenfassung	2
2	Vorstand	3
3	Mitglieder und Mitgliederversammlung	3
4	Aktivitäten	3
4.1	Mediationen	3
4.2	Intervisionen	3
4.3	Vertretung im SDM	4
4.4	Arbeitsgruppen	4
5	Finanzbericht	4
5.1	Jahresrechnung 2021	4
5.1.1	Verein	4
5.1.2	Fonds	4
5.2	Budget 2022	4
5.2.1	Einnahmen	5
5.2.2	Ausgaben	5
5.2.3	Anliegen der Kassiererin	5
6	Ausblick	5

1 Einleitung / Zusammenfassung

Der Verein **dime** überstand das „Corona-Jahr“ 2021 erfreulich gut. So nahmen die durch Mitglieder von **dime** durchgeführten Mediationen im Vergleich zum Jahr 2020 wieder zu. Auch konnte der gesellschaftliche Teil der Mitgliederversammlung im Juni in der realen Welt stattfinden.

Der Mitgliederstand per Ende 2021 betrug 21. Im Verlauf des Vereinsjahres kamen 2 neue Mitglieder dazu. Mit Andrea Flück von Planta, die in den Sommerferien für alle völlig unerwartet verstarb, verlor **dime** eine engagierte, erfahrene, kreative, humorvolle und überaus menschenliebende Mediatorin. Dies war ein sehr trauriger Moment.

Mit einem Gewinn von knapp CHF 2'000.- (Verein und Fonds) ist der Verein finanziell weiterhin gut aufgestellt.

Auch im Jahr 2021 wurden keine Beiträge aus dem **dime**-Fonds bezahlt. Trotzdem bleibt der Fonds ein hilfreiches Mittel, um Mediationen zu fördern und **dime** attraktiv zu machen.

2 Vorstand

Im Berichtsjahr traf sich der Vorstand zu drei Sitzungen, wobei 2 in Form von Videokonferenzen durchgeführt wurden.

Der Vorstand setzte sich wie folgt zusammen:

- Barbara Borner: Administration und Kontakt zu SDM
- Patricia Hasler: Finanzen und Fundraising
- Adrian Kindler: Koordination der Aktivitäten und Homepage

Gemäss Statuten konstituiert sich der Vorstand selbst. Auf die Wahl eines Präsidiums wird weiterhin verzichtet.

3 Mitglieder und Mitgliederversammlung

Im Verlauf des Berichtsjahrs wurden 2 neue Mitglieder aufgenommen. Damit bestand der Verein Ende 2021 aus 21 Mitgliedern (5 Männer und 16 Frauen). Davon waren 19 Mitglieder Teil des Mediator_innen-Pools mit einem eigenen Profil auf der Homepage.

Der gesellschaftliche Teil der Mitgliederversammlung 2021 fand am 15. Juni statt. Zuerst führte uns ein Mitarbeiter des Tierparks Dählhölzli durch den Zoo und gab uns einen spannenden Einblick in die Kommunikation und das Konfliktmanagement von Tieren. Dann gab es einen Apéro riche im Restaurant Dampfzentrale. Der statutarische Teil wurde per Email durchgeführt.

4 Aktivitäten

4.1 Mediationen

Im Berichtsjahr führte **dime** insgesamt 8 Mediationen und Mediationsversuche durch. Im Vorjahr begonnene und im Jahr 2022 abgeschlossene Mediation sind mitgezählt. Der verrechnete Zeitaufwand belief sich dabei insgesamt auf 111.5 Stunden. 7 Mediationen wurden durch eine KESB angeordnet und betrafen zum grossen Teil getrennte Paare mit Kindern. Eine Mediation wurde freiwillig in Anspruch genommen. Bei den Mediationen ging es um die Kommunikation zwischen den Elternteilen, Kinderbelange und Besuchsregelungen.

Zwei Mediationen wurden durch ein Team von 2 **dime**-Mitgliedern geleitet (Co-Mediation).

Mit einer Ausnahme hatte bei allen Mediationen mindestens ein Elternteil einen Migrationshintergrund.

4.2 Intervisionen

dime führt mehrmals jährlich Intervisionen durch, die allen Mitgliedern vom Verein offen stehen.

Im Berichtsjahr waren 5 Termine vorgesehen. Am ersten Termin fand keine Intervision statt. Die restlichen Treffen wurden mittels Videokonferenz abgehalten. Bei den Intervisionen wurden konkrete Fälle besprochen oder allgemeine Themen zur Mediation diskutiert.

4.3 Vertretung im SDM

Da **dime** eine Mitgliedorganisation des SDM Schweizerischer Dachverband Mediation ist, kann unser Verein eine Person als Delegierte an die Mitgliederversammlungen des SDM entsenden. Diese Funktion wurde durch ein Vorstandsmitglied übernommen.

Der Vorstand von **dime** diskutierte die Möglichkeit, beim SDM einen Antrag zur Senkung des jährlichen Beitrags für die Titelanerkennung einzureichen. Auf die Anfrage, ob **dime** einen solchen Antrag an der SDM-DV vom 29.11.2021 einreichen sollte, erhielt der Vorstand eine 50%ige Rückmeldung der Mitglieder, davon waren 7 Personen dafür, 1 Person war nur mit einer gleichen Senkung für alle Mediator*innen einverstanden (Variante a), 2 Personen unterstützten das Vorgehen, inhaltlich waren sie aber weder dafür noch dagegen.

An der DV vom 29.11.2021 entschied der SDM-Vorstand, den Antrag von **dime** vorerst mit dem **dime** -Vorstand zu besprechen (siehe Kapitel 6 „Ausblick“).

4.4 Arbeitsgruppen

Jedem Mitglied von **dime** steht es offen, eine Arbeitsgruppe zu einem beliebigen Thema (z. Bsp. Öffentlichkeitsarbeit, Weiterbildungsangebote, u.s.w.) zu initiieren.

Im Jahr 2021 gab es keine diesbezüglichen Aktivitäten.

5 Finanzbericht

5.1 Jahresrechnung 2021

5.1.1 Verein

Das Vereinskonto von **dime** schliesst das Jahr 2021 trotz Corona-Herausforderungen mit CHF 844.10 mehr als im Vorjahr.

Die Gesamtbilanz (Verein und Fonds) sieht wie folgt aus:

Total Einnahmen CHF 26'905.21

Total Ausgaben CHF 24 971.15

Total Gewinn CHF 1'934.06

Das Vereinsvermögen betrug per 31.12.2021 gemäss Bankauszug Raiffeisen CHF 5'299.95.

Die Einnahmen durch den Honorar-Betrag für den Verein (10%) beliefen sich auf **CHF 2'226.20**

5.1.2 Fonds

Der Fonds bekam auch im Jahr 2021 keine Anfrage zur Finanzierung von Mediationen.

Der Fondsstand per 31.12.2021 gemäss Bankauszug Raiffeisen betrug CHF 8'217.99.

Der Honorar-Betrag für den Fonds (5%) belief sich auf **CHF 1'113.10**.

5.2 Budget 2022

Die verschiedenen Einnahmen- und Ausgabenposten bleiben ungefähr gleich wie im Jahr 2021. Ausnahme ist die Postadresse, die mit CHF 40.00 doppelt so teuer wurde. Auch das

Kostendach für die Vorstandsarbeit (inklusive Buchhaltung) bleibt mit CHF 3'500.00 gleich hoch wie im Vorjahr. Eventuelle Mehrarbeit wird vorläufig ehrenamtlich übernommen.

5.2.1 Einnahmen

Der Mitgliederbeitrag von CHF 150.00 bleibt unverändert.

Weiterhin wird der Beitrag für den SDM (CHF 45.00) den Mitgliedern von **dime** zusätzlich in Rechnung gestellt und dem SDM weitergeleitet.

Der Fonds bleibt mit dem 5%-Honorarbeitrag aus den Mediationseinnahmen einsatzbereit. Das Vereinskonto wird weiterhin mit dem 10%-Honorarbetrag gespeist.

5.2.2 Ausgaben

Dieses Jahr möchte **dime** wie im letzten Jahr einen Anlass durchführen, zum Thema „Natur-Mensch-Konflikt“. Ein gemütliches Apéro riche soll das Zusammensein abrunden.

Auch 2022 ist eine Beteiligung an die Finanzierung von Mediationen in der Höhe von CHF 2600.00 durch den Fonds vorgesehen.

Alle weiteren Ausgaben im **Budget 2022** bleiben unverändert. Die Mitgliederversammlung wird gebetet, das Budget zu genehmigen.

5.2.3 Anliegen der Kassiererin

Abrechnungen von Mediationen sollen bis Ende September eines Jahres eingereicht werden, da die Erfahrung zeigt, dass sich die Auszahlung meistens über zwei Monate erstreckt.

Die Mitglieder werden gebeten, bei ihren Abrechnungen stets die Vorlagen von **dime** zu benützen, damit die Eintragungen und Berechnungen zeiteffizienter ablaufen. Die Vorlagen können jederzeit bei der Kassiererin per Mail bestellt werden.

6 Ausblick

Die Hauptaktivitäten von **dime** (Mediationen, Intervisionen, Vertretung beim SDM) werden auch im laufenden Jahr weiter verfolgt.

Auch der massvolle Zuwachs an Mitgliedern wird weiter zugelassen.

Aufgrund der Eingabe vom Vorstand zur Senkung des jährlichen Beitrages an den SDM (siehe Kapitel 4.3 „Vertretung beim SDM“), fand am 17.01.2022 ein Zoom-Gespräch mit der Präsidentin und weiteren Vertretern des SDM statt. Dabei wurde vereinbart, dass der Antrag vorgängig mit Vertreter*innen der anderen MO an der Präsidialkonferenz vom 12.10.2022 diskutiert werden soll. Ausserdem soll **dime** bis am 30.06.2022 konkrete Vorschläge machen, *wie und wo die Mindereinnahmen auf der Aufwandseite kompensiert werden sollen (z.B. welche Leistungen sollen abgebaut bzw. reduziert werden, welche Projekte sollen gestoppt bzw. inhaltlich reduziert werden, etc.)*. Nun liegt ein Schreiben vom Vorstand von **dime** bereit mit entsprechenden Ideen und dem Vorschlag, eine Umfrage unter allen MO durchzuführen. So wird eine breitere Diskussion möglich. Interessierten Mitgliedern von **dime** wird auf Anfrage das Schreiben gerne zugestellt.

Bern im Mai 2022: Barbara Borner, Patricia Hasler-Arana, Adrian Kindler